

Karl Schlecht Stiftung stärkt Bildungsgerechtigkeit in der Region

Start des Schülerförderprojekts WEICHENSTELLUNG in Baden-Württemberg – Kreis Biberach als Pilotregion – Auftaktfeier am Mittwoch, 1. Oktober 2014, ab 15 Uhr

Aichtal, 23. September 2014 – Mit einer Auftaktfeier startet die Karl Schlecht Stiftung am 1. Oktober 2014 das von der ZEIT-Stiftung initiierte Projekt WEICHENSTELLUNG in Baden-Württemberg. WEICHENSTELLUNG soll begabten Grundschulern ohne adäquate Unterstützung im häuslichen oder schulischen Umfeld den Übergang auf das Gymnasium erleichtern. Zur Feier in Biberach werden neben den Mentees auch die Verantwortlichen aus Kultusministerium, Landkreis und der Pädagogischen Hochschule Weingarten erwartet.

16 Viertklässler werden am 1. Oktober in das Projekt WEICHENSTELLUNG aufgenommen. Sie alle besuchen Grundschulen in Biberach. Unterstützt von Lehramtsstudierenden werden sie, ihre Schulen und ihre Eltern nun für die nächsten drei Jahre begleitet. Diese Mentoren gehen dabei intensiv auf die unterschiedlichen Begabungen der Kinder ein.

„Zahlreiche Studien zeigen, dass in Deutschland die Herkunft den Bildungserfolg junger Menschen noch immer stark bestimmt. Für Kinder in besonderen Lebenslagen kann die Schullaufbahnentscheidung nach der 4. Klasse daher zu einem kritischen Lebensereignis werden“, erklärt Dr. Philipp Bocks, Bereichsleiter Stiftungsprojekte der Karl Schlecht Stiftung. „Genau hier will die Karl Schlecht Stiftung mit WEICHENSTELLUNG ansetzen – und einen Beitrag für mehr Chancengerechtigkeit leisten.“

Entscheidend für die Auswahl der Grundschüler sind ihr Entwicklungspotenzial, ihre Leistungsbereitschaft und der Wunsch ihrer Eltern nach einer zielgerichteten Förderung. Die Mentoren selbst studieren an der PH Weingarten, die sie in der Lernförderung berät. „So können alle am Schulalltag Beteiligten profitieren“, betont Frank Henssler, Referent der Karl Schlecht Stiftung und Regionalkoordinator des Projekts in Baden-Württemberg. „Die Schüler können ihre Potenziale besser entfalten, die Eltern werden bei der Förderung ihrer Kinder unterstützt, Schulen behalten unterschiedliche Begabungen im Blick und Lehramtsstudierende sammeln schon während ihres Studiums intensive Praxiserfahrungen.“

Dr. Tatiana Matthiesen, Leiterin Bildung und Erziehung der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius, unterstreicht die starke Partnerschaft beider Stiftungen: WEICHENSTELLUNG hat in Hamburg schon im ersten Jahr sehr positiv gewirkt und die meisten beteiligten Schüler zum Wechsel aufs Gymnasium gestärkt. Mit der Karl Schlecht Stiftung wird das sicher auch in Baden-Württemberg gelingen.“

WEICHENSTELLUNG ist bundesweit angesetzt. Initiiert wurde das Projekt 2013 von der ZEIT-Stiftung. In Hamburg läuft WEICHENSTELLUNG bereits seit zwei Jahren. Die Karl Schlecht Stiftung finanziert nun die Ausweitung auf Baden-Württemberg. Eröffnet wird die Auftaktfeier von Dr. Jörg Schmidt, Ministerialdirektor des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg.

Über die Karl Schlecht Stiftung

Die Karl Schlecht Stiftung (KSG) mit Sitz in Aichtal wurde als gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts im Oktober 1998 von Dipl.-Ing. Karl Schlecht gegründet. Bis 2012 hielt die KSG 99 Prozent der Anteile des Unternehmens Putzmeister Holding GmbH, das im Januar 2012 an das chinesische Unternehmen Sany Heavy Industry Co. Ltd. verkauft wurde. Die jetzt mit etwa 400 Mio. Euro ausgestattete KSG fördert nun in weit höherem Maße als früher namhafte Projekte und Institutionen, die eine ethische Grundhaltung in Wissenschaft, Bildung und Erziehung vermitteln (www.ksfn.de).

Über das Projekt WEICHENSTELLUNG

WEICHENSTELLUNG ist ein Schülerförderprojekt der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius für mehr Chancen- und Bildungsgerechtigkeit. Es startete 2013 in Hamburg. In Baden-Württemberg ist WEICHENSTELLUNG ab dem Schuljahr 2014/2015 nun zunächst für einen Durchgang über drei Schuljahre geplant, für die Klassenstufen 4 bis 6. Für die Umsetzung im schulischen Alltag kooperiert die Karl Schlecht Stiftung mit der Pädagogischen Hochschule Weingarten und der Bildungsregion Landkreis Biberach. Teilnehmende Schulen sind die Birkendorf Grundschule, die Grundschule Ringschnait, die Braith-Grundschule und die Gaisental-Grundschule in Biberach.

Kontakt für die Presse

Frank Hensler

Stiftungsreferent und Projektkoordinator

Karl Schlecht Stiftung (KSG)
Gutenbergstraße 4
72631 Aichtal

Tel.: +49 (0)7127 599-606
Mobil: +49 (0)172 2357 115
E-Mail: hfr@ksfn.de

www.ksfn.de

Jenni Werner

Referentin Kommunikation

Karl Schlecht Stiftung (KSG)
Gutenbergstraße 4
72631 Aichtal

Tel.: +49 (0)7127 599-334
Mobil: +49 (0)173 7347883
E-Mail: wj@ksfn.de

www.ksfn.de